Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0083/20 SPD-Stadtratsfraktion Stadtrat Dr. Grube

Bezeichnung

Kosten für den Bau/Umbau barrierefreier Haltestellen in Magdeburg in den Jahren 2018/2019

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

26.05.2020

Stadtamt

Amt 61

Stellungnahme-Nr.

S0168/20

Datum

04.05.2020

In der Sitzung des Stadtrates am 19.03.2020 wurde die Anfrage gestellt. Die Stadtverwaltung nimmt zu den Fragen wie folgt Stellung:

1. Wie hoch waren die Kosten für den Bau/Umbau barrierefreier Haltestellen in den Jahren 2018 und 2019? Bitte nach Straßenbahn und Bus getrennt auführen.

In den genannten Jahren wurden folgende Bushaltestellen neu- und umgebaut:

- Am Hopfengarten in Richtung SKL – Kosten: ca. 178.000 €
- Langenweddinger Straße in beide Richtungen – bisherige Kosten ca. 73.000 € (Maßnahme war zum Jahreswechsel 2019/2020 noch nicht vollständig abgeschlossen)

An folgenden Straßenbahnhaltestellen fanden in den genannten Jahren Maßnahmen statt:

- Thiemstraße: vorbereitende Arbeiten für den Ausbau – Kosten ca. 5.000 €
- Am Katharinenturm, beide Richtungen (im Rahmen Ausbau Breiter Weg Nordabschnitt)
- Opernhaus, beide Richtungen (im Rahmen Ausbau Breiter Weg Nordabschnitt)

Die Einzelkosten der beiden Haltestellen im Breiten Weg können nicht herausgelöst aus dem Gesamtprojekt „Ausbau Breiter Weg Nordabschnitt“ betrachtet werden. Gleiches gilt für weitere Haltestellen der im Bau befindlichen 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn. Auch hier sind im Rahmen des Neubaus der einzelnen Bauabschnitte mehrere neue Haltestellen entstanden, deren Kosten nicht separat ausgewiesen werden können.

2. Wie viele barrierefreie/nichtbarrierefreie Haltestellen gibt es in Magdeburg? Bitte nach Straßenbahn und Bus getrennt auführen.

In Bezug auf das Thema Barrierefreiheit empfiehlt sich eine Betrachtung auf Ebene der Halteplätze bzw. Haltesteige. Eine einfache Unterwegshaltestelle besteht i. d. R. aus zwei Halteplätzen (einer je Richtung). Größere Knotenpunkte verfügen über eine entsprechend größere Anzahl an Halteplätzen.

Im Rahmen einer vor kurzem durchgeführten Erfassung aller Haltestellen entstand folgendes Zwischenergebnis in Bezug auf die Anzahl und Barrierefreiheit von Haltestellen:

Von rund 310 Halteplätzen, die durch die Straßenbahn bedient werden (einschließlich kombiniert Straßenbahn + Bus), sind rund 180 vollständig oder teilweise barrierefrei. Von rund 490 ausschließlich durch Busse bedienten Halteplätzen sind rund 70 vollständig oder teilweise barrierefrei.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich noch um Rohdaten. Eine umfassende Prüfung und Plausibilisierung findet gerade statt. Im Endergebnis kann es noch zu Verschiebungen im Vergleich zu den genannten Zahlen kommen. Siehe hierzu auch Antwort 3.

3. Im Zuge des o.g. Beschlusses zum Magdeburger Standard wurde eine vollständige Bestandsaufnahme der Magdeburger Haltestellen und eine perspektivische Investitionsplanung avisiert. Wie ist dort der Bearbeitungsstand?

Die Feldarbeit zur Erfassung der Haltestellen wurde Anfang des Jahres 2020 abgeschlossen. Die Erhebungsergebnisse werden derzeit geprüft und plausibilisiert. Gleichzeitig erarbeitet die Stadtverwaltung derzeit eine Prioritätenliste, aus welcher die Reihenfolge des Ausbaus der noch nicht barrierefreien Haltestellen hervorgehen soll.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr